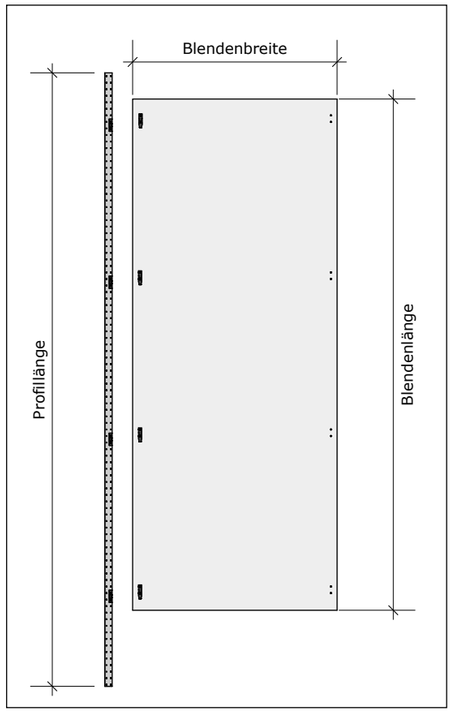
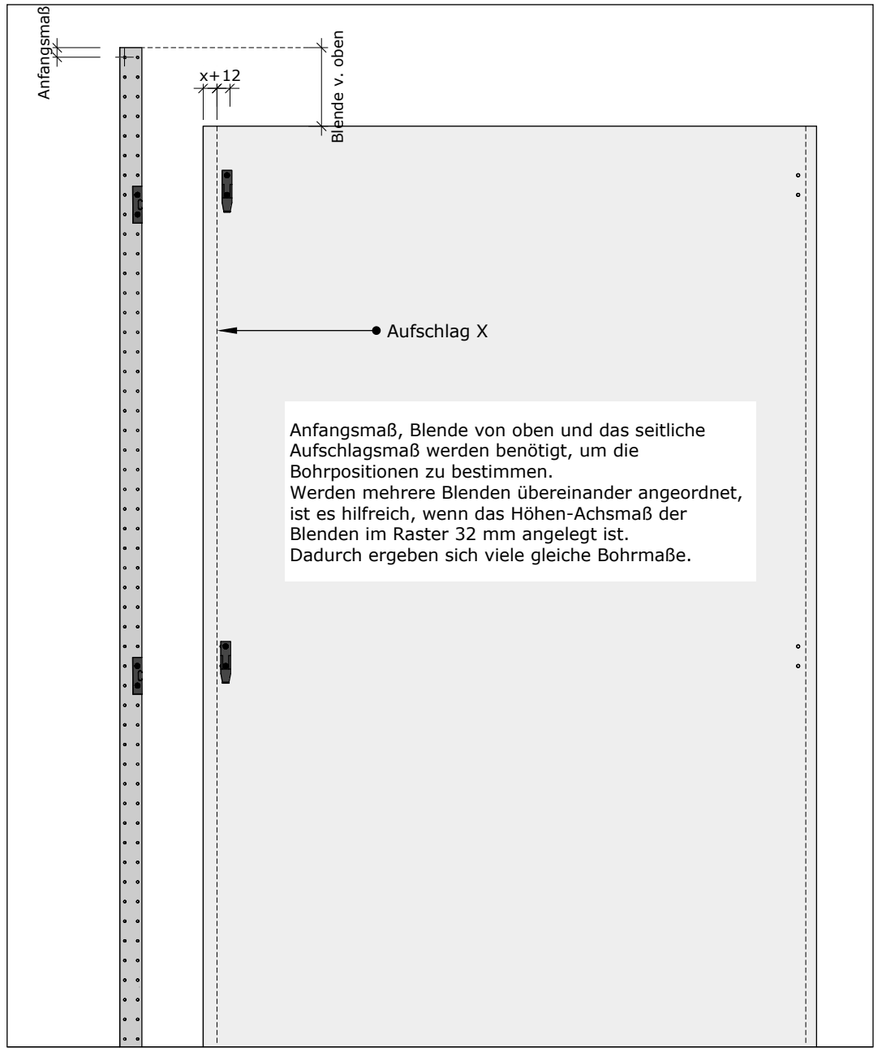
Keku Beschläge

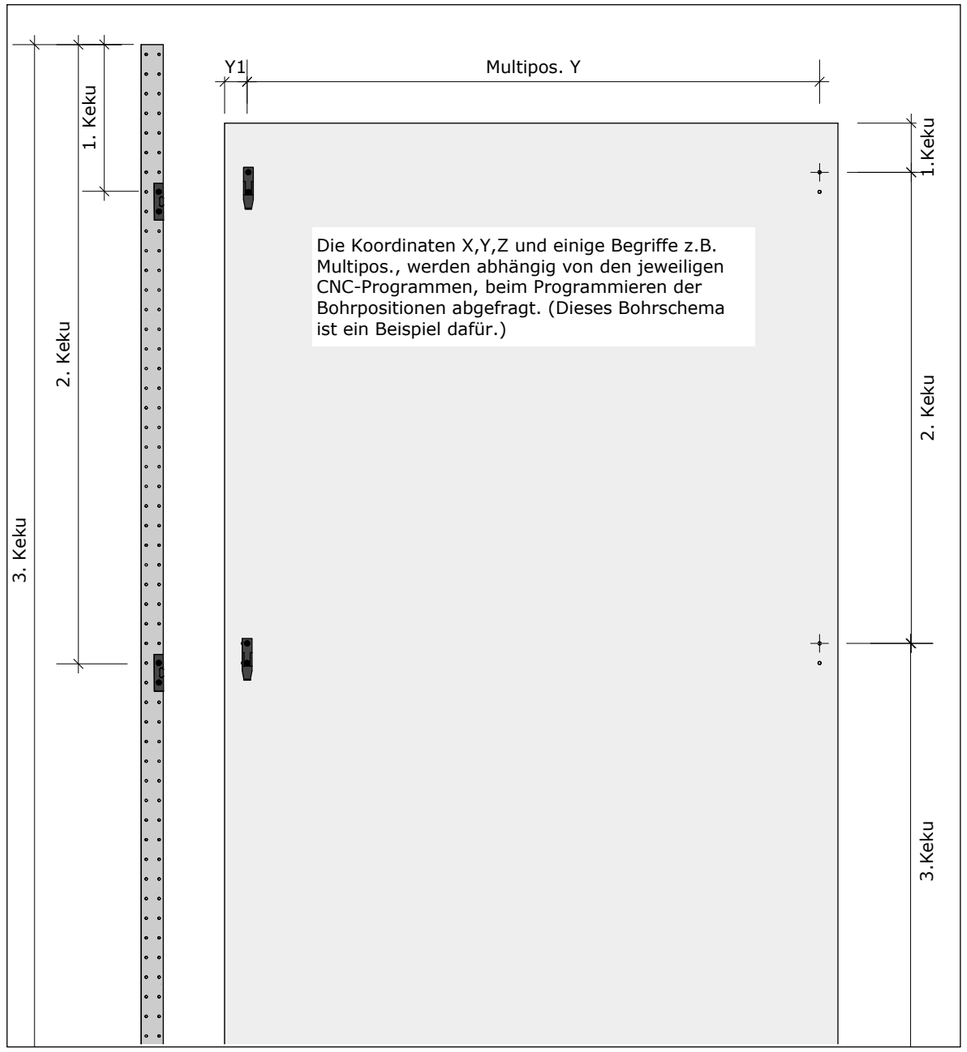
Verarbeitung, Bohren
Kusanke Beschlagtechnik

Die Keku Beschläge und das Keku R Raumsystem sind im Raster 32 mm konstruiert. Das ermöglicht eine einfache Positionierung der Keku Beschläge. Das Anfangsmaß, also das oberste Loch im Tragprofil, muss bei allen Profilen gleich sein.Die Positionen der Keku Rahmenteile können nun zeichnerisch oder rechnerisch ermittelt werden. Der seitliche Kantenabstand ist abhängig von dem Aufschlag der Blende auf die Unterkonstruktion. Die Abstände der Keku Beschläge übereinander sollten je nach Plattengewicht und Platteneigenschaften 608 bis 800 mm betragen.



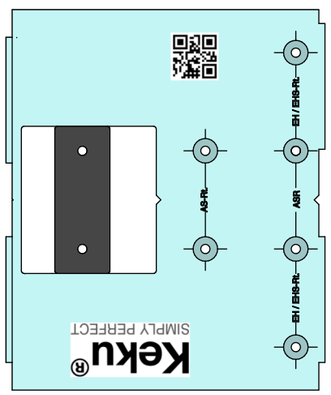


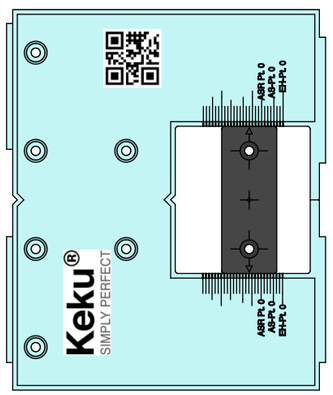
Anfangsmaß, Blende von oben und das seitliche Aufschlagsmaß werden benötigt, um die Bohrpositionen zu bestimmen.
Werden mehrere Blenden übereinander angeordnet, ist es hilfreich, wenn das Höhen-Achsmaß der Blenden im Raster 32 mm angelegt ist.
Dadurch ergeben sich viele gleiche Bohrmaße.

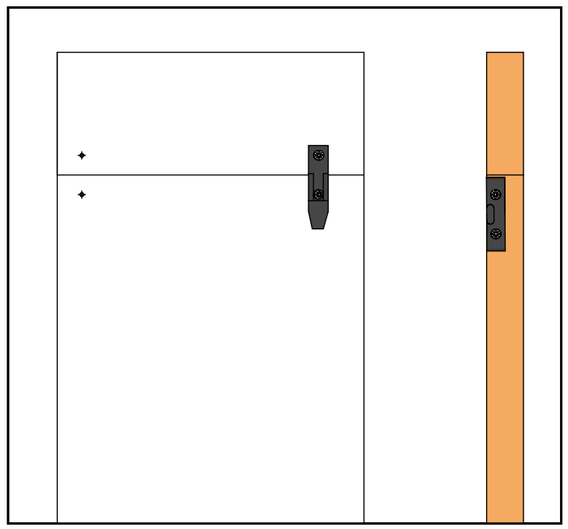


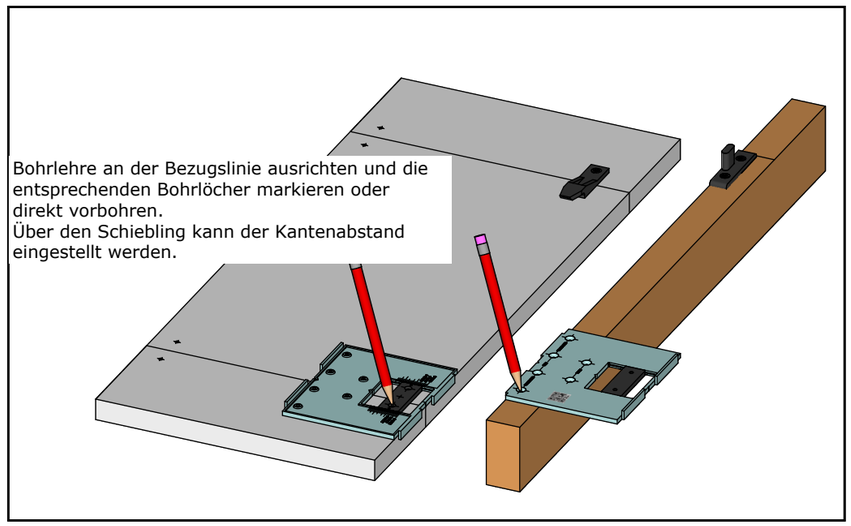
Die Koordinaten X,Y,Z und einige Begriffe z.B. Multipos., werden abhängig von den jeweiligen CNC-Programmen, beim Programmieren der Bohrpositionen abgefragt. (Dieses Bohrschema ist ein Beispiel dafür.)

Einzelanschläge können mit einer Bohrlehre vorgenommen werden.
Die Bohrlehre wird an einer auf Blende und Rahmenholz übertragenen Bezugslinie ausgerichtet.









Bohrlehre an der Bezugslinie ausrichten und die entsprechenden Bohrlöcher markieren oder direkt vorbohren.
Über den Schiebling kann der Kantenabstand eingestellt werden.

Technische Veränderungen vorbehalten. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdrucke und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch Auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der Kusanke Beschlagtechnik GmbH. Keku Beschläge werden von Kusanke Beschlagtechnik GmbH & Co.Kg, Im Wiesental 37, 58513 Lüdenscheid , hergestellt.